

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner

Jens Jungmann

Durchwahl

Telefon +49 351 564 80600

Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

26.02.2015

Ab heute freie Fahrt auf Wermisdorfer Ortsumfahrung

Nach weniger als zwei Jahren Bauzeit kann ab heute der Verkehr auf der neuen Ortsumfahrung Wermisdorf rollen. Gemeinsam mit Dr. Gerhard Gey, Landrat des Landkreises Leipzig, Ulrich Fiedler, 1. Beigeordneter des Landkreises Nordsachsen, Matthias Müller, Bürgermeister der Gemeinde Wermisdorf und Rainer Förster, Präsident des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr hat der sächsische Verkehrsminister Martin Dulig den rund 2,4 Kilometer langen zweiten Bauabschnitt der Staatsstraße 38 heute für den Verkehr freigegeben. Die Staatsstraße 38 bindet die Landkreise Leipzig und Nordsachsen an das Autobahnnetz an. Im Mai 2013 startete hier der Aus- und Neubau der Trasse.

Verkehrsminister Martin Dulig: „Ich freue mich, dass ich die neue Trasse heute für den Verkehr freigeben kann. Die Wermisdorfer Bürgerinnen und Bürger erhalten ein deutliches Plus an Sicherheit und werden zukünftig von Lärm und Abgasen entlastet. Zudem erhoffen wir uns auch einen positiven Schub im Hinblick auf die touristische Nutzung und die Wirtschaftsregion Leipzig-Nordsachsen.“

Durch den Aus- bzw. Neubau der S 38 zwischen Mutzschen und Wermisdorf wird eine effiziente Straßenverbindung zwischen Oschatz und Grimma und vor allem ein leistungsfähiger Zubringer zur A 14 für die Landkreise Leipzig und Nordsachsen hergestellt. Mit dem Vorhaben wird auch die Verkehrssicherheit wesentlich verbessert. Beispielsweise wird der Knotenpunkt der S 38 mit der K 8333 nach Göttwitz, eine bisherige Unfallhäufungsstelle, zum Kreisverkehr umgebaut. Zwischen Mutzschen und Wermisdorf wird ein durchgängiger, straßenbegleitender Rad- und Gehweg errichtet.

Die Gesamtkosten für die Ortsumgehung Wermisdorf belaufen sich auf rund 16,3 Millionen Euro, die des in Richtung Mutzschen anschließenden Ausbauabschnittes auf rund 3,6 Millionen Euro. Beide Vorhaben werden zu 75 Prozent mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) gefördert.

Hausanschrift:

**Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit, Energie
und Klimaschutz**

Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof
Dresden-Neustadt mit den
Straßenbahnlinien 3 und 9, ab
Dresden-Hauptbahnhof mit den
Linien 3, 7 und 8. Haltestelle
Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

Im Zuge der Ortsumfahrung sind noch zwei Bauabschnitte mit einer Gesamtlänge von 1,4 Kilometern im Bau, die Fertigstellung ist im Herbst 2015 vorgesehen.

Auch der Ausbau der S 38 südlich Wermsdorf geht voran. Die Hälfte der Strecke ist bereits wieder unter Verkehr, die Gesamtfreigabe der Strecke soll noch im ersten Halbjahr 2015 erfolgen.